

Bananenschalen im Tank und in der Steckdose

Was ist Biomasse?

Was haben weggeworfene Bananenschalen, Gartenabfälle, Gülle und Mist vom Bauernhof gemeinsam? Sie enthalten alle gespeicherte Energie! Pflanzen speichern beim Wachsen die Sonnenenergie und geben sie als Nahrung an Menschen und Tiere weiter. Neben Abfällen können nachwachsende Rohstoffe wie Holz, Chinaschilf, aber auch Mais, Getreide oder Raps zur Energiegewinnung verwendet werden.

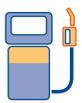
Was ist der Nutzen?

Mit Energie aus Biomasse schützen wir das Klima: Weder Treibstoff, Strom noch Wärme aus Biomasse setzen zusätzliches CO₂ frei.

Wenn Rasenschnitt, Küchenabfälle oder Mist dort wo sie anfallen in Energie verwandelt werden, schliessen sich die Kreisläufe von Energie und Stoffen in der Region. Wir verwerten Abfälle sinnvoll.

Was ist in der Schweiz möglich?

Wenn in der Schweiz alle Bioabfälle und Ernterückstände energetisch genutzt würden, könnten:



5–10% der Autos mit Biotreibstoffen fahren

oder



5% der EinwohnerInnen mit Ökostrom aus Biomasse versorgt werden

und



5% der EinwohnerInnen ihre Wohnung mit Wärme aus Biomasse heizen.